

<b>Zeitschrift:</b>	Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
<b>Herausgeber:</b>	Pro Senectute Kanton Zürich
<b>Band:</b>	10 (2002)
<b>Heft:</b>	2
 <b>Artikel:</b>	Reisen : "Orelli's Hotel" im "Generationenort" Arosa : Behaglichkeit in einmaliger Landschaft
<b>Autor:</b>	Schwizer, Viviane
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-818387">https://doi.org/10.5169/seals-818387</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

«Orelli's Hotel» im «Generationenort» Arosa

# Behaglichkeit in einmaliger Landschaft

**Entspannen – erholen – geniessen: Mit diesem dreifachen Versprechen tritt «Orelli's Hotel» an seine Gäste. Der mittelgrosse Betrieb mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis im Herzen Arosas ist ein Geheimtipp: Die Feriendestination trägt den Namen «Generationenort» nicht umsonst, denn Alt und Jung fühlen sich in der faszinierenden Alpenwelt vor allem beim Wandern wohl.**

\* Viviane Schwizer

Auf dem Bahnhofplatz in Chur stehen sie: Die blauen Wagen der Rhätischen Bahn, die in einer rund einstündigen Bahnfahrt auf 1800 Meter zum bekannten Kurort Arosa hinauf klettern. Die abwechslungsreiche Reise ist 26 Kilometer lang. Sie führt durch eine einmalige Gebirgslandschaft, lässt staunen über heimatgeschützte Bahnhöfe, imposante Viadukte und Meisterleistungen des Bahnbau aus der Pionierzeit des Tourismus. Von der Station Arosa aus ist es nur ein Katzensprung von zwei Minuten zu «Orelli's Hotel», das Gäste im Zentrum des Bergdorfes willkommen heisst.

## Heimeliges Zuhause

«Orelli's Hotel» empfiehlt sich laut Hoteldirektor Hans Meier «für Ferien allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie». Der

langjährige Manager setzt zusammen mit seinem Team auf Herzlichkeit und auf eine überschaubare und familiäre Atmosphäre. Wichtig ist für den Hotelier, dass

sowohl Kinder, Eltern wie Grosseltern mit ihren individuellen Wünschen im «Orelli's» Gehör und freundliche Aufnahme finden. «Der Kunde ist König» ist für Hans Meier eben mehr als ein werbewirksamer Slogan. Gäste verschiedener Generationen sollen sich möglichst nach ihren eigenen Vorstellungen entspannen, sich erholen und geniessen können:

Das Anfang des 20. Jahrhunderts erstellte, immer wieder umgebaute und renovierte Haus beherbergt heute 32 wohnlich und funktionell eingerichtete Hotelzimmer mit rund 50 Betten sowie ein modernes Restaurant, das auch öffentlich zugänglich ist. Die Zimmer sind mit Dusche/Bad und Toilette, teils mit Balkon, weiter mit Telefondirektwahl sowie Radio und TV ausgestattet. Je nach Lage bieten sie einen herrlichen Blick auf das Alpendorf. Besonders beliebt sind bei den Gästen der grosse Aufenthaltsraum sowie die heimelige Arvenstube im Parterre, die zum Blättern in der Zeitung, zum Lesen im Lieblingsroman, zum Karten

## Warnung: Arosa kann süchtig machen

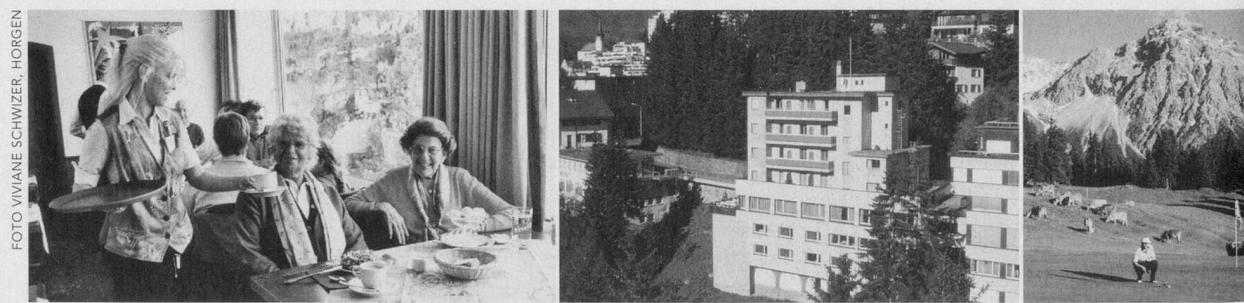
### Arosa hat viele Trümpfe

Arosa ist nicht nur mit dem Privatauto, sondern auch mit der Rhätischen Bahn bequem erreichbar. Eine Fahrt im «Arosa Express» – vielleicht sogar im Aussichtswagen – sollten Sie sich sowieso nicht entgehen lassen. Neuzeitlicher Komfort und Streckenerklärungen über die Lautsprecher machen die Fahrt zum besonderen Erlebnis.

Wandern, soweit Sie die Füsse tragen, wird in der herrlichen

Landschaft von Arosa zum einmaligen Plausch. Gross und Klein entdecken die Geheimnisse der Bergwelt etwa auf dem Planetenweg, dem Sagenweg oder auf den Pfaden der Aroser Bergseen: Oberer Prätschsee, Unterer Prätschsee, Scheideggsee, Unterer Grünsee, Obersee, Untersee, Stausee, Alteinsee, Schwellisee und Äplisee.

In Arosa können viele Sportarten ausgeübt werden: Klettern, Biken, Bergwandern, Tennis, Squash, Mi-



Aktive Ferien oder beschauliches Betrachten der Bergwelt: Arosa erfüllt verschiedene Ansprüche.

## Weitere Informationen

«Orelli's Hotel» · 7050 Arosa  
Telefon 081 377 12 08 · Fax 081 377 46 90  
E-Mail: orelli@arosa.ch · www.arosa.com/orelli/

schreiben und zum spassigen Jass oder Smalltalk einladen.

### Köstliche Kost

Ein fünfköpfiges Küchenteam ist in «Orelli's Hotel» für das leibliche Wohlergehen besorgt. Dies beginnt bereits beim reichhaltigen, vollwertigen Frühstücksbuffet. Am Mittag haben die Gäste im haus-eigenen Restaurant die Qual der Wahl. Geboten werden feine Fischgerichte, vegetarische Köstlichkeiten, gesunde Vollwertkost, währschafte Hausspezialitäten wie auch knackig frische Salate vom reichhaltigen Buffet. Die Preise sind fair, zum Teil erstaunlich günstig. Für die Kinder gibt es eine separate Kinder-Speisekarte. Als Geschenk bekommen sie zudem zu jedem Essen eine «Mickey-Mouse»-Figur.

Verwöhnt werden die Hotel-gäste auch am Abend im Speise-saal: Die abwechslungsreiche und wohlschmeckende Spitzenküche mundet. Dazu trinken die Gäste gerne ein Gläschen feinen, aus-erlesenen Bündnerwein. Im Haus



FOTOS AROSA TOURISMUS

kann wahlweise Halbpension oder auch «nur» Zimmer mit Frühstück gebucht werden.

### «Bei uns kommen Sie auf die Höhe!»

Schade wärs, würden die Gäste in Arosa nicht auch die grossartige Landschaft entdecken und geniesen. 40 Kilometer Wanderwege laden zur Erholung in der Natur

ein. Mit ihrer alpinen Vegetation und den verschiedenen Bergseen wird die Landschaft zur verträumten Idylle. Wer sich den Aufstieg zu Hütten und Alpweiden verkürzen will, kann mit dem Gratisbus zu den Ausgangspunkten der Wan-derungen fahren. Zahlreiche Berg- und Luftseilbahnen bringen die Erholung Suchenden zudem noch bequemer auf Berges Spitzen. Für ältere Gäste ist besonders interes-sant, dass im Sommer die Halbpensionspreise für Senior/innen generell um zehn Prozent redu-ziert werden. Im Preis inbegriffen ist der Bergbahnpass. «Orelli's Hotel» bietet auch geführte Wan-derwochen zu günstigen Spezial-preisen: Fragen Sie nach dem An-gebot «Edelweiss» oder nach den «Senioren-Wanderwochen».

### Jasswochen als Attraktion

Wer gar kein Wandervogel ist, sich aber trotzdem freut, in Arosa Fe-riien in Gesellschaft zu verbringen, dem empfiehlt das Hotelteam die organisierten Jasswochen. Gespielt wird Einzelschieber mit zugelos-tem Partner. Das Hotel offeriert Tagespreise und prämiert auch die Wochensieger. Die beliebten Plauschwochen in der windge-schützten Aroser Bergschale mit den duftenden Tannenwäldern sind schon vielen Seniorinnen und Senioren zu einem einmaligen Erlebnis geworden.

nigolf, Reiten, Golf oder Fischen und vieles mehr.

Auf viele majestätische Gipfel führen Bergbahnen und Sessel-lifte: Geniessen Sie die einmali-gen Momente auf dem Weiss-horn, auf dem Hörnli, auf dem Brüggerhorn und auf vielen ein-samen Spitzen mehr.

Typisch für Arosa sind die Pferde-kutschen: Lassen Sie sich durch die märchenhaften Arvenwälder kutschieren und erleben Sie ein

Stück Nostalgie. Tauchen Sie in den Ferien ein in die Welt, in der vieles noch langsam und gemütli-cher zuging.

Vorschläge, die den Aufenthalt in Arosa weiter verschönern: Ein Be-such im Schanfigger Heimatmu-seum, ein «Älplerzmorga» in einer Berghütte, ein traditionelles Berg-kirchli-Konzert, ein Besuch auf der Alp Maran, eine Wanderung zur Carmenna-Hütte, Badeplausch am Bergseeli usw.



\* Viviane Schwizer, Horgen, ist freie Journalistin.